

1. Symposium

Advance Care Planning

Interdisziplinäre Fortbildung

15. Juni 2018 | Eagle HomeOne | Eschenbachgasse 9 | 1010 Wien



**Von der Patientenverfügung zur allumfassenden gemeinsamen
Vorausplanung medizinischer Behandlung, Entwicklung und
Perspektiven in Deutschland, der Schweiz und Österreich**

Kongressbüro

BE Perfect Eagle GmbH

Bonygasse 42, A-1120 Wien

T +43-1-532 27 58, F +43-1-533 25 87

office@be-perfect-eagle.com

www.be-perfect-eagle.com

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Ich freue mich sehr, Sie beim ersten internationalen Symposium über Advance Care Planning in Österreich begrüßen zu dürfen.

Advance Care Planning (ACP) wird im Deutschen vielfältig übersetzt, z.B. als „gesundheitliche Versorgungsplanung“, „vorausschauende Versorgungsplanung“ oder „Vorausplanung der gesundheitlichen Versorgung“ oder auch „Vorsorgedialog“.

Es ist ein Konzept, das in den USA, Australien, Neuseeland oder Großbritannien bereits fest in regionalen und nationalen Strukturen des Gesundheitswesens etabliert ist.

In Österreich haben derzeit ca. 5% der Bevölkerung eine Patientenverfügung. In Deutschland sind es bereits 43%.

ACP stellt eine individuelle Gesprächsbegleitung für den Patienten dar, welche in einem aussagekräftigen, klinisch relevanten sowie verlässlich validierten Dokument mündet, für den Fall, dass er oder sie selbst entscheidungsunfähig ist.

Ein funktionierendes ACP-System stellt auch eine Chance für alle begleitenden und betreuenden Fachpersonen des Gesundheits- und Pflegebereiches dar. Es dient als Entscheidungsgrundlage für etwaige Behandlungssituationen, aber auch im Hinblick auf den möglichen Vorwurf einer Zwangsbehandlung.

Als Vortragende konnten internationale Vertreterinnen und Vertreter aus Deutschland der Schweiz und Österreich gewonnen werden.

Sie als Teilnehmer sollen in diesem ersten Symposium einen Überblick über die Thematik des ACP bekommen. Die Themen werden aus ethischer, rechtlicher und sozialer Sicht beleuchtet.

Es wird auch aufgezeigt, wo die Hindernisse, Problemfelder aber auch die Chancen liegen gemeinsam ACP auch in Österreich vermehrt umzusetzen.

Das Ziel der Roundtable Diskussion ist es den zukünftigen Handlungsbedarf in Österreich auszuloten, wobei die bereits gewonnenen Erfahrungen in Deutschland und der Schweiz in die Überlegungen einbezogen werden können. Als weiterer Diskussionspunkt sollte eine mögliche Zusammenarbeit von Österreich, Deutschland und der Schweiz im Bereich ACP besprochen werden.

em. Prim. Univ.-Doz. Dr. Günther Weber
Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Consultant



Wissenschaftliche Leitung

ab 08.15	REGISTRIERUNG
08.50–09.00	Eröffnung und Grußworte em. Prim. Univ.-Doz. Dr. Günther Weber; Prim. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar, MSc
09.00–09.10	Einführung in die Thematik Dr. Berend Feddersen
09.10 - 09.30	Impulsvortrag: Advance Care Planning in Europa aus politischer Sicht Dr. Othmar Karas

THEMENBLOCK 1 Vorsitz: OA Dr. Dietmar Weixler, MSc

09.30–09.50	Advance Care Planning Grundlagen Prof. Dr. Jürgen in der Schmitten
09.50–10.00	DISKUSSION
10.00–10.20	ACP-NOPA Projekt-Vorausschauende Notfallplanung für Palliativpatienten Isabelle Karzig-Roduner
10.20–10.30	DISKUSSION
10.30–10.45	Pause

THEMENBLOCK 2 Vorsitz: Priv.-Doz. Dr. Jürgen Wallner, MBA

10.45–11.05	Advance Care Planning in Deutschland Prof. Dr. Jürgen in der Schmitten
11.05–11.15	DISKUSSION
11.15–11.35	Advance Care Planning, Strategie in der Schweiz Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Dipl.-Soz. ⁱⁿ Tanja Krones
11.35–11.45	DISKUSSION
11.45–11.55	Qualitätsstandards bei Advance Care Planning in Österreich Dr. ⁱⁿ Maria Kletecka-Pulker
11.55–12.00	DISKUSSION
12.00–13.00	Mittagspause

THEMENBLOCK 3 Vorsitz: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sigrid Beyer

13.00–13.20	Advance Care Planning bei urteilsfähigen Personen Mag. ^a Leena Pelttari, MSc; Dr. Martin Doppelreiter, MAS
13.20–13.30	DISKUSSION
13.30–13.50	Advance Care Planning bei urteilsunfähigen Personen Kornelia Hoppi Götze
13.50–14.00	DISKUSSION
14.00–14.20	Assistierte Autonomie bei Menschen mit kognitiver und mehrfacher Beeinträchtigung Priv.-Doz. Dr. Jürgen Wallner, MBA
14.20–14.30	DISKUSSION
14.30–14.45	Pause

THEMENBLOCK 4 Vorsitz: Mag.^a Leena Pelttari, MSc

14.45–15.00	Advance Care Planning in der Notfall- und Intensivmedizin Ao Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Sonja Fruhwald
15.00–15.15	Advance Care Planning in der Palliativversorgung Prof. Dr. Friedemann Nauck
15.15–15.30	Der VSD Vorsorgedialog® in Alten- und Pflegeheimen Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Sigrid Beyer; DGKS Gerda Schmidt, MAS
15.30–17.30	Round Table Advance Care Planning Moderation: em. Prim. Univ.-Doz. Dr. Günther Weber TeilnehmerInnen: Hon. Prof. Dr. Gerhard Aigner Ao. Univ.-Prof. Dr. Thomas Szekeres Waltraud Klasnic Ao. Univ.-Prof. Dr. Herwig Ostermann Dr. Gerald Bachinger Prim. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar, MSc Prof. Dr. Jürgen in der Schmitt OA Dr. Dietmar Weixler, MSc Dr. Berend Feddersen Isabelle Karzig-Roduner Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ med. Dipl. Soz. ⁱⁿ Tanja Krones Dr. Othmar Karas
ca. 17.30	Verabschiedung – Ende der Veranstaltung

Programmänderungen vorbehalten!

1. Symposium Advance Care Planning

**Kostenlose TeilnehmerInnen-Hotline
+43-800-201-208**

Wissenschaftliches Programm

QUALITY-PARTNER



Veranstaltungstermin

15. Juni 2018

Registrierung ab 08.15 Uhr

Veranstaltungsort

Eagle HomeOne, Eschenbachgasse 9, 1010 Wien

Wiss. Kongressleitung

em. Prim. Univ.-Doz. Dr. Günther Weber

Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Consultant

Fortbildungsanbieter

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Graz,
Anästhesiologie und Intensivmedizin,
Marschallgasse 12, 8020 Graz

Zielgruppen

ÄrztInnen, Pflegefachkräfte, PsychotherapeutInnen,
SozialarbeiterInnen, SeelsorgerInnen, Ergoherapeu-
tInnen, PhysiotherapeutInnen, Führungskräfte von
Gesundheitseinrichtungen und sonstige relevante
Berufsgruppen

Anrechenbarkeit

- **ÄrztInnen:** DFP (9 medizinische Punkte) 
- **PsychologInnen:** BÖP (eingereicht)
- **PsychotherapeutInnen:** ÖBVP (eingereicht)
- **PhysiotherapeutInnen und ErgotherapeutInnen:**
Die Teilnahmebestätigung können Sie bei Ihrem
Bundesverband als Nachweis zur Erlangung des
CPD-Zertifikates für MTD-Berufe einreichen.
Physio Austria, Bundesverband der PhysiotherapeutInnen
Österreichs, www.physioaustria.at | **Ergotherapie Austria**,
Bundesverband der ErgotherapeutInnen Österreichs, www.ergotherapie.at | **Verband der Diätologen Österreichs**, Austrian
Association of Dietitians, www.diaetologen.at

Kongressbüro

BE Perfect Eagle GmbH
Bonygasse 42, 1120 Wien
T +43-1-532 27 58, F +43-1-533 25 87
office@be-perfect-eagle.com
www.be-perfect-eagle.com

Kongressgebühr

Inkl. Kongressunterlagen, Mittagsbuffet &
Pausenverpflegung

Normalpreis **€ 240**
inkl. MwSt.

Mitglieder von:

- Ergotherapie Austria
 - ÖBVP
 - Physio Austria
 - ÖGARI
- € 180**
inkl. MwSt.

Studierende, Auszubildende,
Karenzierte, Pensionisten
und Arbeitslose
Nachweis erforderlich

€ 180
inkl. MwSt.

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung erforderlich!

Partnerhotels

Mit dem Firmencode *BE Perfect Eagle* können Sie
Zimmer zu Sonderkonditionen buchen. Nähere Infor-
mationen finden Sie auf der Veranstaltungswebsite.

Anfahrt

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

U-Bahn: U2 – Museumsquartier (Ausgang Babenbergerstraße)
Fußweg ca. 2 Min. U1, U2, U4 – Karlsplatz (Westpassage, Ausgang
Akademiehof) Fußweg ca. 5 Min. **Straßenbahn:** Linien D, 1, 2 und
71 – Burgring **Bus:** Linie 57A – Getreidemarkt

GEBÜHRENPFLLICHTIGE PARKGARAGEN

Garage Robert Stolz Platz: Robert Stolz Platz, 1010 Wien Fußweg
ca. 2 Min. 1 Std. EUR 3,80 / 1 Tag EUR 38,00 **Tiefgarage Museums-
quartier:** Museumsplatz 1, 1070 Wien (Fußweg ca. 5 Min.) 1 Std.
EUR 2,00 / 1 Tag EUR 10,00

KURZPARKZONE

Parkdauer: 2 Stunden Montag bis Freitag (werktags) von 9 bis 22
Uhr / EUR 2,10 pro Stunde
ACHTUNG! Beachten Sie die ausschließlich für Bewohner des 1.
Bezirks ausgewiesenen Parkzonen!

www.be-perfect-eagle.com

GOING  INTERNATIONAL
health information services

